

Text, Melodie und S<sup>r</sup>  
Gerhard Sch

*Refrain*

G Am C D G Am Em

Gott baut sein Haus, Stein auf Stein, je-der muß ne-

B<sup>7</sup> Em D E/A Am D

Gott baut sein Haus, Stein auf- te Men-schen ein.

*Fine*

Am D G Am

...ch sei-ne Nach-barn aus. Es geht  
...drük-ken und en-gen ein, doch tra-  
...t si-sicher und fel-sen-fest: sein Wort,  
...stein, der al-les trägt und hält, das ist

D G Em

1. nach des Bau-her-ren Plan. Er wählt und be-haut je-den  
2. gen sie auch und sind Halt. Wer lie-ber al-lein bleibt, der  
3. das auch heut zu uns spricht. Und wer sich auf an-de-re  
4. un-ser Herr, Je-sus Christ. Durch ihn wird das Haus Got-tes

Am D G C Am D<sup>7</sup>

*D.C. al Fine*

1. Stein für das Haus und paßt sie ein-an-der an.—  
2. liegt wie ein Stein am Bo-den, nutz-los und kalt.—  
3. Wor-te ver-läßt, der bleibt nicht, sein Werk zer-bricht.  
4. fer-tig-ge-stellt, bis al-les voll-en-det ist.—